



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

SCHULISCHES KRISENMANAGEMENT – zum Umgang mit dem ganz normalen Ausnahmestand

4. Rheinland-Pfälzischer Tag der Schulgesundheit
Erbacher Hof Mainz - 11.11.2019

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 1



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Schulpsychologie in RLP



- Abteilung 3 Schulpsychologie im PL
- 14 regionale Beratungszentren
- 1 Abteilungsleitung
- 2 stellv. Abteilungsleitungen

© Kartenvorlage Vermessungs- und Katasterverwaltung Rheinland-Pfalz, 2011

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 2

Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Unser „Notfallplan“

- Krise: der ganz normale Ausnahmezustand
- Notfall-Set: Grundbausteine schulischen Krisenmanagements
- Klärung von Fragen

Quelle: pixabay.com

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 3

Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Unser „Notfallplan“

- **Krise: der ganz normale Ausnahmezustand**
- Notfall-Set: Grundbausteine schulischen Krisenmanagements
- Klärung von Fragen

Quelle: pixabay.com

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 4









Definition „Krise“

Eine vorübergehende, der Stütze bedürftige Instabilität eines Individuums oder eines sozialen Systems, bei dem die Schutzmechanismen zur Bewältigung der Situation teilweise oder gar nicht mehr greifen.
(Stein, 1996)

Krisen kommen meist akut und überraschend mit dem Charakter des Bedrohlichen, sind mit Verlust oder Kränkung verbunden, stellen bisherige Werte und Ziele in Frage, erzeugen Angst und Hilflosigkeit, verlangen aber gleichzeitig nach raschen Entscheidungen.
(Reiter & Strotzka, 1977)



Verständigung: „Krise“ (1)

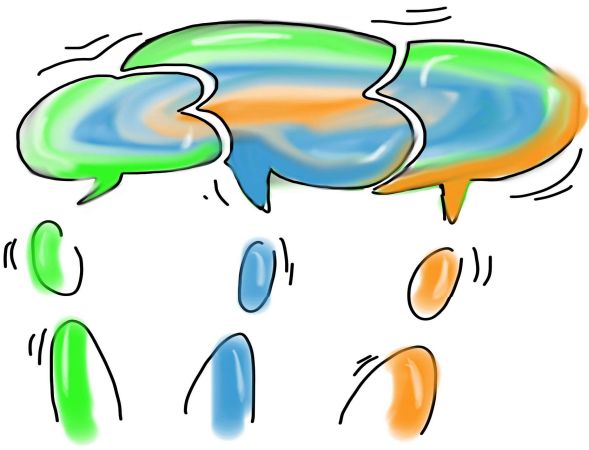


Zeichnung: © Astrid Pölsiger



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Verständigung: „Krise“ (2)



Zeichnung: © Astrid Pößiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 13



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Unser „Notfallplan“

- Krise: der ganz normale Ausnahmezustand
- **Notfall-Set: Grundbausteine schulischen Krisenmanagements**
- Klärung von Fragen



Quelle: pixabay.com

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 14

Zielsetzung schulischen Krisenmanagements



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Handlungssicherheit und Handlungsfähigkeit durch einen systematischen Umgang mit Krisen:

- Schutz vor zusätzlicher Gefährdung
- Reduzierung von Verunsicherung
- Stärkung des Vertrauens in die Institution Schule

**Prämisse:
Vorbereitung und
Planung!**

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 15

Prävention – Intervention



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



Quelle: pixabay.com

- > Strukturen definieren
- > Prozesse prüfen
- > Raum für Kreativität
- > Relevantes einpacken
- > Entschleunigen
- > „Walzertempo“



Quelle: pixabay.com

- > Strukturen durchsetzen
- > Prozesse umsetzen
- > Raum für Entscheidungen
- > Relevantes auspacken
- > Beschleunigen
- > „Marschtempo“

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 16



Was benötigt unsere Schule?

**(Regelmäßige) Anpassung
an die konkrete schulische
Realität und Möglichkeit!**



Notfall-Set: Krisenmanagement



Notfall-Set (1)



Schulisches Krisenteam



Zeichnung: © Astrid Pößiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 19

Orientierung...



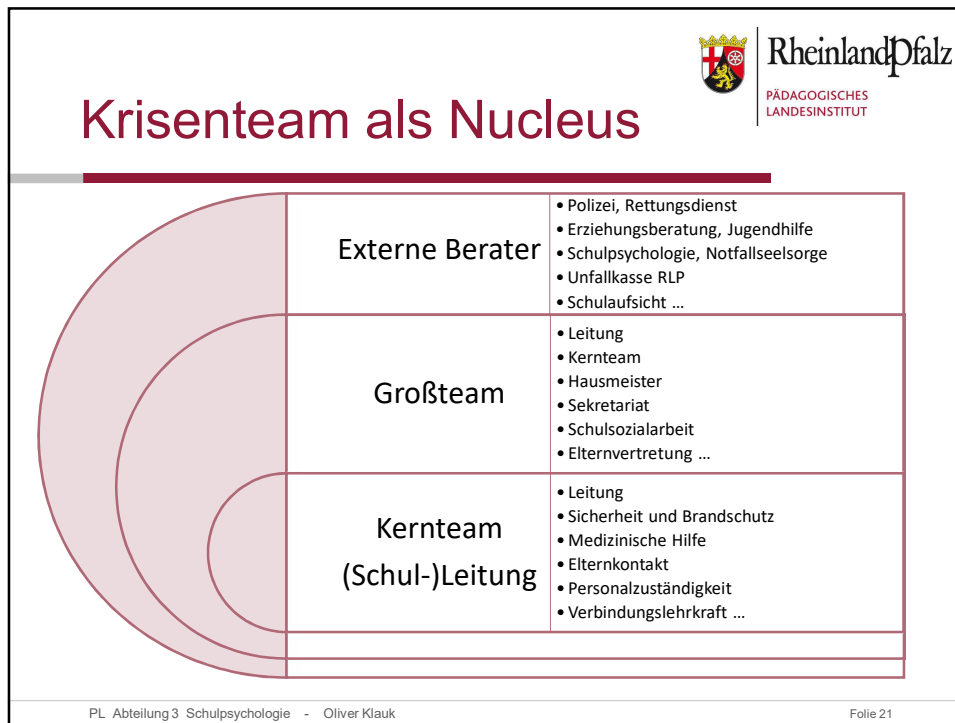


- Klare Rollenverteilung
- Definierte Verantwortungsbereiche
- Verbindliche Absprachen

Quelle: pixabay.com

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 20





Kriterien zur Bildung des Teams

- Persönliches Interesse am Thema Krise
- Motivation zur Mitarbeit im Krisenteam
- Einsatz vorhandener Kompetenzen im Themenfeld
- Belastbarkeit in Stress-Situationen
- Vernetzung und Akzeptanz im Kollegium
- Fähigkeit zur Teamarbeit

→ SL ist beim Aufbau und der Etablierung zentral!

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 22

Impulse zum organisatorischen Rahmen



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Mitglied der Schulleitung und ca. 7 Personen
- Möglichkeit der Doppelbesetzung
- Einrichtung von Stellvertretungsfunktionen
- Kleine Systeme: Übernahme von Funktionen in Personalunion
- Regelmäßige Treffen
 - Kernteam kürzere Zeitintervalle, Großteam halbjährlich
 - Großteam: Sammlung aller wichtigen Punkte
 - Kernteam: Bearbeitung der Punkte
- Im Krisenfall: Anpassung des Teams an den jeweiligen Vorfall
- Regelmäßige Evaluation

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 23

Notfall-Set (2)



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

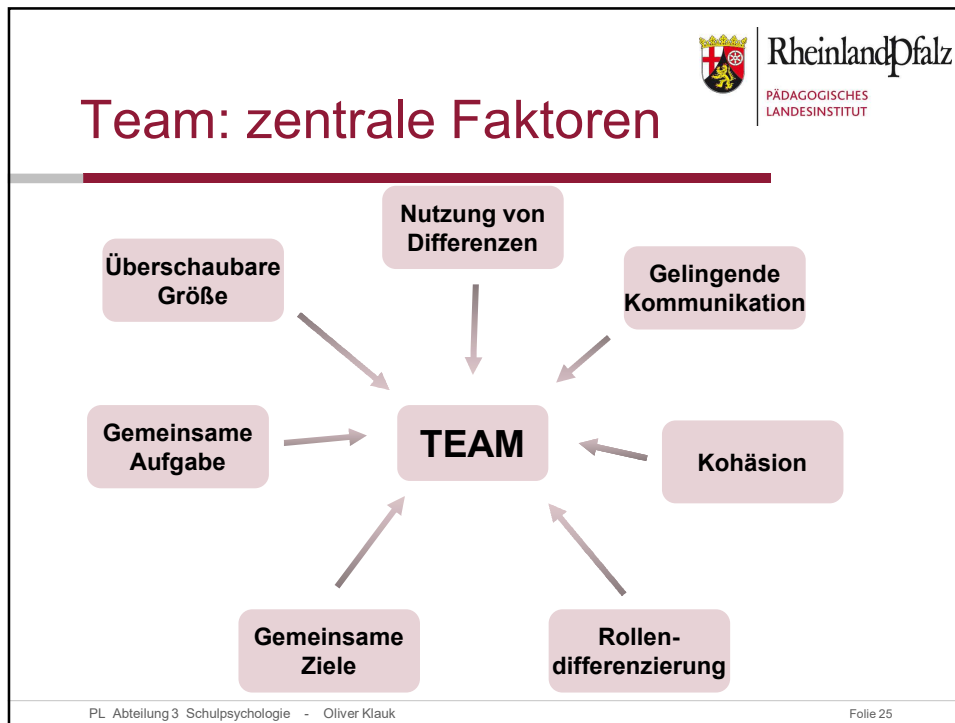
Teambildung und Teamarbeit



Zeichnung: © Astrid Pöfziger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 24





Notfall-Set (3)

Kommunikations- strukturen



Zeichnung: © Astrid Pöfziger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk Folie 26



Kommunikationsstrukturen



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Ziel: Valides und stabiles Informationsmanagement
- Erreichbarkeiten nach innen
- Erreichbarkeiten nach außen
- Regelmäßige Pflege und Prüfung der Kontaktlisten
- Faktor Kollegialität und Verantwortungsübernahme
- Nutzung formeller und informeller Ebenen

→ Kennen kommt vor Kooperation.
→ Vertrauen macht schnell.



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

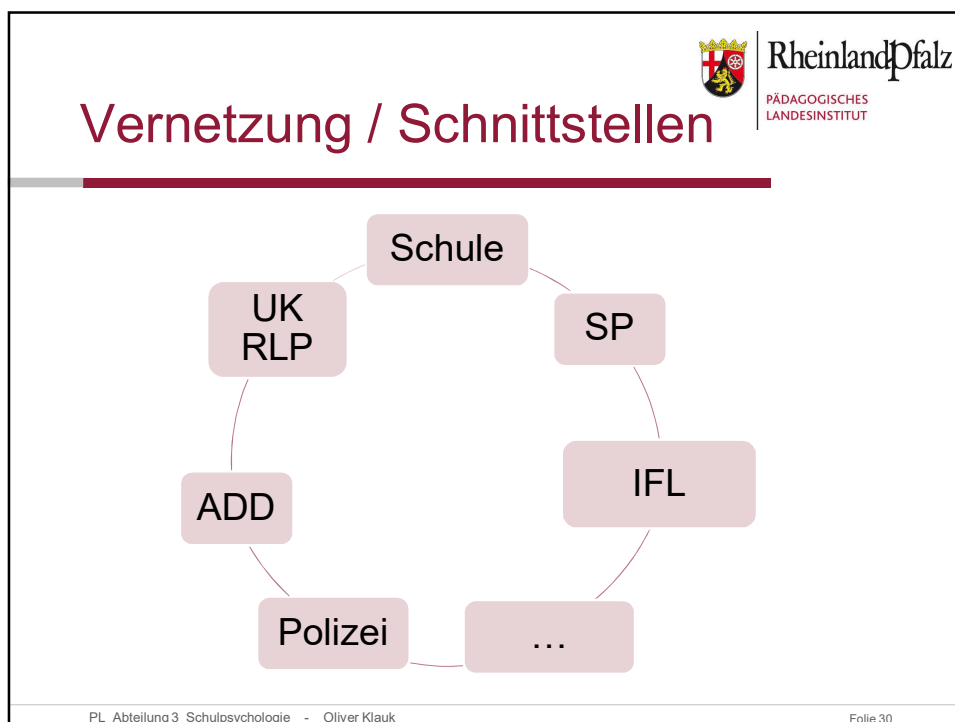
Notfall-Set (4)

Etablierung eines Netzwerks



Zeichnung: © Astrid Pölsiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 29



Notfall-Set (5)



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Pläne und Szenarien



Zeichnung: © Astrid Pölsiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 31

Handreichung (1)



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



<https://schulpsychologie.bildung-rp.de/krisenpraevention-und-intervention/handreichung.html>

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 32

Handreichung (2)



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Arbeitsgruppe unter Beteiligung
 - Ministerium für Bildung
 - Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion
 - Polizei
 - Unfallkasse
 - Institut für Lehrergesundheit
 - Pädagogisches Landesinstitut
- Vier große Abschnitte
 - **Notfallpläne**
 - Grundlagen schulischen Krisenmanagements
 - Vertiefende Infos zu ausgewählten Krisenereignissen
 - Materialien und Strukturierungshilfen in Krisen



PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 33

Notfallpläne



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Musterabläufe zur Bewältigung unterschiedlicher Krisenereignisse
- Orientierungshilfe für mögliche Maßnahmen
- Transfer auf die konkrete (schulische) Situation
- Nutzung unterschiedlicher Perspektiven und Professionen

→ KEINE Rezepte
→ KEINE einfachen Checklisten

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 34

Notfall-Set (6)



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Krisenbezogenes Handwerkszeug



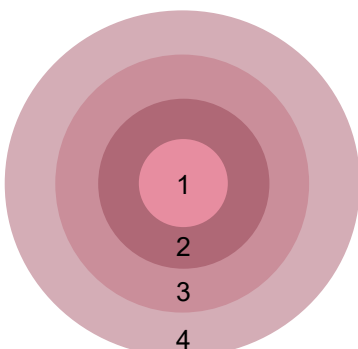
Zeichnung: © Astrid Pößiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 35

Kreise der Betroffenheit



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT



1. Personen in unmittelbarer Nähe zum Krisengeschehen: direkt Betroffene
2. Personen in der näheren Umgebung ohne unmittelbare Trauma-Erfahrung
3. Personen in der „Hördistanz“, in der institutionellen bzw. regionalen Nachbarschaft
4. Personen aus der räumlich, familiär oder arbeitsplatzbezogenen entfernteren Nachbarschaft

Community Stress Prevention Centre, Kiryat Shmonah, Israel
1999. In: ENGELBRECHT / STORATH (2002), S. 24

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk
Folie 36



Grad der Betroffenheit

Die Betroffenheit hängt ab:

- von der physischen Nähe zum Geschehen
- der psychischen und sozialen Nähe zum Geschehen (verwandt, befreundet, bekannt etc.)
- von persönlichen Risikofaktoren (selbst in einer akuten Krise, erlebtes Trauma in der Biografie)



Quelle: pixabay.com



Notfall-Set (7)

**Zentrale
Themenbereiche**



Zeichnung: © Astrid Pöfziger



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Beispiele möglicher Themen

- Umgang mit Tod und Trauer
- Suizidalität
- Bedrohungsmanagement
- Missbräuchliche Nutzung von Social Media
- Mobbing
- Umgang mit Presse und Medien
- ...

→ Was beschäftigt uns?

→ Was benötigen wir?

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 39



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Umgang mit Presse und Medien



PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 40



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

Schule im Fokus

Die höchste Aufmerksamkeit wird einer Organisation oft erst dann zuteil, wenn sie es am wenigsten gebrauchen kann.

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 41



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

BBS Kusel, Pressekonferenz

Beziehungstat und Täter-Suizid - 06.07.2007



PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 42



Abstimmung im Verbund

- Presse- und Medienarbeit im Krisenfall immer abstimmen
- Abstimmung im Verbund mit Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion und Polizei sowie anderen Partnerorganisationen
- Von Seiten der Schule keine eigenständigen Presseauskünfte ohne Abstimmung

„One Voice“-Prinzip
→ Eine Botschaft
→ Keine Widersprüche



Grundsätze der Krisenkommunikation

- Von innen nach außen informieren
- Betroffenheit zeigen – Botschaften personalisieren
- Die Wahrheit sagen
- Loyal und fair bleiben
- Persönlichkeitsrechte Betroffener beachten
- Ort des Geschehens abschirmen – Schulgemeinschaft schützen



Quelle: pixabay.com



Mögliche Fragen zur Orientierung

- Wie haben wir bzw. wie habe ich das Ereignis (persönlich) erlebt?
- Wie ist aktuell die Stimmung an der Schule?
- Was wird aktuell konkret zur Bewältigung der Situation getan?
- Was wird in der nächsten Zeit noch getan?
- Welchen Helferinnen und Helfern möchte ich danken?

Fehleranalyse: Bitte um Verständnis, bitte später!
(aber dann auf jeden Fall und mit großer Sorgfalt)



Sonderfall Schulamok

Grundregel:

Informationen so wenig konkret und emotional wie möglich, um Anregung und Ausdifferenzierung gewalttätiger Fantasien bei „gefährdeten“ Personen zu reduzieren

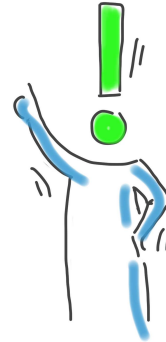
- Keine Vermutungen zum Motiv äußern, Identifikation mit Motiven verhindern
- Distanz zur Täterin bzw. zum Täter herstellen, Folgen der Tat und das Leid der Opfer fokussieren
- Keine Darstellung der Tat oder der Tatvorbereitung zeigen wie Tathandlung, Kleidung, Waffen, Zeichnungen, Tagebuchauszüge
- Keine Vermutungen zur Rolle bestimmter Personen im Tathergang äußern (dadurch wird eine Mythenbildung verhindert)

Notfall-Set Krisenmanagement



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

1. Schulisches Krisenteam
2. Teambildung und Teamarbeit
3. Kommunikationsstrukturen
4. Netzwerketablierung
5. Pläne und Szenarien
6. Krisenbezogenes Handwerkszeug
7. Zentrale Themenbereiche



Zeichnung: © Astrid Pößiger

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 47

Unser „Notfallplan“



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

- Krise: der ganz normale Ausnahmezustand
- Notfall-Set: Grundbausteine schulischen Krisenmanagements
- **Klärung von Fragen**



Quelle: pixabay.com

PL Abteilung 3 Schulpsychologie - Oliver Klauk

Folie 48

Fragen...



Rheinland-Pfalz
PÄDAGOGISCHES
LANDESINSTITUT

**Welche Fragen
haben Sie?**



Zeichnung: © Astrid Pößiger